



Pressemitteilungen News | Termine

[WEITER >](#)

GGL informiert über rechtliche Risiken von Gesellschaftswetten und Prognosemärkten

Geschrieben am 13. August 2026. Veröffentlicht in [News](#).

Neuer FAQ-Bereich klärt auf: Gesellschaftswetten sind in Deutschland nicht erlaubnisfähig

Die Gemeinsame Glücksspielbehörde der Länder (GGL) erweitert ihr Informationsangebot zu Gesellschaftswetten und Prognosemärkten. Ein neuer FAQ-Bereich auf der Internetseite der GGL beantwortet häufig gestellte Fragen und erläutert die rechtlichen Rahmenbedingungen.

Die GGL stellt klar: Gesellschaftswetten sind in Deutschland nicht erlaubnisfähig. Die Teilnahme aus Deutschland ist daher nicht zulässig und kann strafbar sein.

Gleichzeitig ist bei der rechtlichen Bewertung eines konkreten Angebots stets dessen tatsächliche Ausgestaltung und Zugänglichkeit für Nutzerinnen und Nutzer in Deutschland zu berücksichtigen.

Gesellschaftswetten in Deutschland nicht erlaubnisfähig

Bei Gesellschaftswetten wird auf den Ausgang gesellschaftlicher, politischer, wirtschaftlicher oder sonstiger Ereignisse gewettet. Solche Wetten sind nach dem deutschen Glücksspielrecht nicht erlaubnisfähig.

Für Spielende bedeutet dies: Wer von Deutschland aus an einer solchen Wette teilnimmt, kann sich strafbar machen.

Auch das Veranstellen oder Vermitteln entsprechender Wetten kann strafbar sein.

Für die aufsichtsrechtliche Bewertung eines konkreten Angebots kommt es darauf an, ob das Angebot für Personen in Deutschland zugänglich ist und ihnen die Teilnahme ermöglicht wird. Schließt ein Anbieter die Teilnahme aus Deutschland wirksam aus und sperrt sein Angebot für den deutschen Markt, stellt das Angebot nicht ohne Weiteres ein unerlaubtes Glücksspielangebot in Deutschland dar.

Hinsichtlich der Berichterstattung über Gesellschaftswetten und Prognosemärkte weist die GGL darauf hin, dass Medien entsprechende Entwicklungen und Prognosen grundsätzlich journalistisch aufgreifen können. Bei der Berichterstattung sollten Leserinnen und Leser jedoch darüber informiert werden, dass Gesellschaftswetten in Deutschland nicht erlaubnisfähig sind und eine Teilnahme aus Deutschland nicht zulässig ist.

Neuer FAQ-Bereich schafft Orientierung

Die GGL erreichen regelmäßig Anfragen von Verbraucherinnen und Verbrauchern, Medienvertreterinnen und Medienvertretern sowie weiteren Interessierten zu Gesellschaftswetten und Prognosemärkten. Der neue FAQ-Bereich beantwortet unter anderem folgende Fragen:

- Was sind Gesellschaftswetten?
- Welche Wetten sind in Deutschland erlaubt?
- Warum sind Gesellschaftswetten in Deutschland nicht erlaubnisfähig?
- Welche Risiken bestehen bei der Teilnahme an Gesellschaftswetten?
- Was unternimmt die GGL gegen unerlaubte Gesellschaftswettenangebote?

Der neue FAQ-Bereich ist erreichbar unter: [Illegale Gesellschaftswetten - FAQ | GGL](#)

Mit dem Informationsangebot möchte die GGL zur Aufklärung der Öffentlichkeit beitragen und Verbraucherinnen und Verbraucher für die rechtlichen Risiken entsprechender Angebote sensibilisieren. Aufklärung und Prävention sind wesentliche Bestandteile des gesetzlichen Auftrags der GGL.

Weitere Informationen zu illegalem Glücksspiel finden Sie im FAQ-Bereich [Illegales Glücksspiel im Internet | GGL](#) und in der Informationsbroschüre „Illegales Glücksspiel im Internet - Erkennen, Vermeiden, Melden“, die unter [Publikationen der GGL | GGL](#) heruntergeladen werden kann.

News

[Alle Newsbeiträge anzeigen](#)

WHITELIST | VERSTOSS MELDEN / BESCHWERDEN | SUCHE | SITEMAP

KONTAKT | IMPRESSUM | DATENSCHUTZHINWEISE | BARRIEREFREIHEIT